

Die Oberbürgermeisterin
über Büro der SVV

Brandenburg an der Havel, 11.11.2013

Anfrage zur SVV 27.11.2013

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

vielen Dank für die ausführliche Beantwortung meiner Anfrage zum "Freiwilligen Sozialen Jahr in der Kultur" in der Stadt Brandenburg an der Havel.

A Es ergeben sich daraus allerdings für mich weitere Nachfragen.

1. Welche der 28 angefragten Leistungsträger aus dem Kulturleben der Stadt haben auf die Anfragen der Stadtverwaltung geantwortet?
2. Sind Ihnen Gründe bekannt, warum 15 von 28 nicht reagiert haben?
3. Warum wurde im Stadtmuseum nicht nachgefragt?
4. Das Haupthindernis für die Anbieter eines FSJ Kultur ist nach Ihren Aussagen im finanziellen Bereich zu sehen. Welche Kosten verursacht ein solcher Platz überhaupt? Wenn möglich, bitte ich um eine detaillierte Kostenaufstellung.
5. Wofür konkret wird der aufzubringende Eigenanteil des Trägers verwendet?

B Allgemein beantworten Sie zum FSJ bitte noch die folgenden Fragen:

1. Welche Aussagen/Statistiken können generell über die Angebote eines "Freiwilligen Sozialen Jahrs" auch anderen Bereichen (z.B. Sport) in der Stadt Brandenburg an der Havel getroffen werden?
2. Wie gestaltet sich hier das Verhältnis von Angebot und Nachfrage?
3. Welche Probleme sind der Verwaltung aus diesen anderen Bereichen für ein FSJ bekannt?

Vielen Dank.

Heidi Hauffe
Stadtverordnete